

# Guter Rat...

## Beitrag von „kaktus-andy“ vom 2. September 2013, 23:34

Hallo Zusammen,

ich habe gestern meine TH Aachen enthauptet. 😞

Der Grund dafür war, das sich im oberen Drittel zwischen den Rippen schwarze Flecken bildeten. Anfangs waren die Flecken noch klein und ich habe diese mir Saprol behandelt.

Dennoch haben sich Diese in den letzten Tagen rasant ausgebreitet.

Ich habe schon das Schlimmste befürchtet und griff somit beherzt zum Messer.

Ob dies nun richtig war oder nicht, lässt sich sicher streiten.

Nachdem jedenfalls die Tat vollbracht, konnte ich feststellen, das weder die Leitbündel noch das Innere angegriffen waren. Scheinbar also doch nur oberflächlich befallen.

So weit so gut.

Den unteren Teil der Aachen pflege ich nun als Vermehrungsstumpf weiter.

Nur was mache ich jetzt mit dem befallenen Kopfstück?

Bewurzeln oder als Ganzes Pfropfen und hoffen das er die Krankheit noch irgendwie übersteht macht bestimmt wenig Sinn.

Auseinanderschneiden und die gesunden Rippen/Areolen pfropfen wäre auch eine Möglichkeit.

Habe sowas aber noch nie gemacht.

Naja, es gibt immer ein Erstes Mal 😊

Was meint ihr dazu? Für ein paar Tipps wäre ich sehr dankbar

Gruß

andy

---

## Beitrag von „rudir1962“ vom 2. September 2013, 23:38

Hallo -

Schneid dochmal da wo die Flecken sind -

Grüße Rudi -

---

### **Beitrag von „kaktus-andy“ vom 3. September 2013, 00:17**

Werde ich warscheinlich am Mittwoch machen.  
Will erstmal schauen was ich so alles an Unterlagen zusammen bekomme.  
Morgen könnten dann noch zwei Erstblüher dazu kommen.

andy

---

### **Beitrag von „kaktus-andy“ vom 15. September 2013, 13:46**

So, nun ist es doch anders gekommen wie angekündigt.  
Aus Zeitmangel, hatte die letzten Wochen etwas berufl. Stress,  
habe ich das Kopfstück dann doch nicht geschnitten.  
Es steht seit dem im Vogelsand. Gegen meine Befürchtungen haben sich die Flecken nicht  
weiter ausgebreitet. Ganz im Gegenteil, diese begannen einzutrocknen.  
Einen Fleck, den ich noch am Stumpf hatte, habe ich herausgeschnitten.  
Hier konnte ich dann sehen, das dieser Fleck nur oberflächlich war und nicht ins Innere  
vergedrungen ist.  
Das Kopfstück habe ich noch ringsrum angeschrägt, wobei ich gleich noch  
2x je eine Areole entnommen habe und auf jusbertii ppropfte.  
Wenn das Kopfstück nun noch Wurzeln treibt, sollte wieder alles im grünen Bereich sein.  
Ich darf jetzt zwar etwas länger auf Blüten warten, aber dafür habe ich die Aachen in  
Vermehrung. Falls da mal später jemand Interesse dran hat. Ich hoffe ja, das der Stumpf nicht  
nur ein Kindel treibt. 😊

LG  
andy

---

### **Beitrag von „kaktus-andy“ vom 19. April 2015, 00:40**

Hat jemand ne Ahnung was das ist bzw. ob es behandelt werden muß ?

Andy

---

### **Beitrag von „ploxis“ vom 16. Mai 2020, 18:39**

Hallo Andy

Diesen Pilz der doch mit Vorliebe Trichos befällt habe ich bei mir mit Anti-Pilzmitteln auch Rosenspritzmitteln behandelt und dann natürlich den Pilz etwas angeboten was diese nie mögen.

Außenaufenthalt ,Sonne und frische Luft sowie Ausschneiden der betroffenen Stellen.

Ergebniss, der Pilz ist abgestorben.

Wenns klappt würde ich mich auch über einen Kindel freuen.

Gruß, Dieter

---

### **Beitrag von „kaktus-andy“ vom 16. Mai 2020, 23:46**

Hallo Dieter,

Thema ist zwar schon paar Jährchen alt, trotzdem danke.

Die TH Aachen habe ich mittlerweile nicht mehr im Bestand, sorry.

Evtl. mal beim Michi anfragen. Ich hatte ihm ein Kindel gegeben.

Er hatte sie dann glaube auch vermehrt.

Grüße Andy

---

**Beitrag von „ploxis“ vom 17. Mai 2020, 09:17**

Oh sorry, auf das Alter der Nachricht habe ich nicht geachtet beim Durchforsten des Forums.

Aber wenn mal wieder sowas auftritt hilft es.

Gruß Dieter